

Gesundheit hat ihren Preis

Krankenkassenstatistik 2001 bis 2003 erschienen

VADUZ – Die Kosten der Obligatorischen Krankenversicherung sind von 2001 bis 2003 von rund 90 auf gut 103 Millionen Franken angestiegen, das geht aus den gestern veröffentlichten Statistiken hervor. Die Gesundheitskosten in Liechtenstein entwickeln sich ähnlich wie in anderen europäischen Ländern: Sie werden tendenziell weiter steigen.

• Martin Risch

Mit der jüngsten Krankenversicherungs-Revision, gültig seit Januar 2004, wurden die im Jahr 2000 eingeführten alternativen Versicherungsformen (Hausarztssystem und wählbare Franchise) eingeschränkt. Heute wird nur noch die wählbare Franchise angeboten. Wegen dieser Veränderungen im Versicherungssystem hat das Amt für Volkswirtschaft entschieden, die statistischen Daten der Jahre 2001 bis 2003 in zwei gesonderten Publikationen zu veröffentlichen und auf



Im Jahr 2003 betrug die ambulanten Kosten in der Obligatorischen Krankenversicherung (ohne Spital ambulant) 85,7 Millionen Franken.

den Vergleich mit den Vorjahren zu verzichten. Die zweite Publikation befasst sich ausschliesslich mit den beiden Versicherungsformen «Freie Arztwahl und Hausarztssystem».

Von 2001 bis 2003

Die Anzahl Versicherter hat in den Berichtsjahren nur minimal zugenommen. Gesamthaft betrachtet waren im Jahr 2001 34 919 Personen bei Krankenkassen versichert, bis Ende 2003 stieg die Mitgliederzahl auf 35 057 an. Davon waren 34 769 Personen in der Versicherungsform der ordentlichen Franchise versichert und nur 288 mit wählbarer Franchise. Die Gesamtkosten der Obligatorischen Krankenpflegeversicherung stieg in der Berichtsperiode von 90,1 Millionen auf 10,5 Millionen Franken im Jahr 2003 an. Der Kostenanteil für Heilanstalten (ambulant und stationär) stieg von 33,3 Prozent auf 36,5 Prozent vom Gesamtaufwand. Der entsprechende Anteil der Ausgaben für Arztleistungen sank von 35,9 Prozent auf 34,3 Prozent Ende 2003.

19,7 Mio. für Medikamente

Die Arzneikosten betragen 2001 noch 18,2 Mio. Franken. Im Folgejahr sanken sie auf 17,8 Millionen und stiegen 2003 auf 19,7 Mio. Franken an.

Mehr Prämieinnahmen

Die Prämieinnahmen für die Obligatorische Krankenpflegeversicherung stiegen gesamthaft von 53,0 Mio. im 2001 auf 57,5 Mio. Franken im 2002 und auf 61,2 Mio. im 2003, was einer Steigerung von 15,5 Prozent (8,2 Mio.) innerhalb der Jahre 2001–2003 entspricht.

Die Bruttoleistungen erhöhten sich in den Jahren 2001 bis 2003 um 14,8 %. Die Beiträge der Versicherten mittels Kostenbeteiligung blieben während den drei Berichtsjahren in etwa gleich. Mit der Einführung des Hausarztssystems kam zu den bisherigen Staatsbeiträgen die Prämienbefreiung der Kinder (im Hausarztssystem) dazu.

Die Verwaltungskosten in der Obligatorischen Krankenpflegeversicherung betrugen im Jahr 2001 7,8 Mio. und erhöhten sich im 2002 auf 8,4 Mio. und im 2003 auf 8,6 Mio. Franken

Künftige Entwicklung der Gesundheitskosten

Zusammenfassend hält das Amt für Volkswirtschaft fest, dass in Liechtenstein bezüglich steigenden Gesundheitskosten grundsätzlich eine ähnliche Entwicklung wie in anderen europäischen Ländern zu beobachten ist. Als Gründe genannt werden ein aussergewöhnlicher medizinischer Fortschritt, der noch anhalten wird. Damit verbunden sein werde einerseits eine Zunahme des Leistungsangebots und andererseits auch der Leistungsanbieter. Grundsätzlich bestehe weiters ein unbeschränktes Bedürfnis der Bevölkerung, am medizinischen Fortschritt teilzuhaben.

Eine weitere Kostensteigerung im Gesundheitsbereich bringt die demografische Entwicklung mit sich: Personen werden immer älter, was oftmals mit grösserem medizinischem Aufwand verbunden ist.

Schliesslich treibt auch die allgemeine Lohn- und Preisentwicklungstendenz die Gesundheitskosten in die Höhe.

www.avw.llv.li

NACHRICHTEN

Konzert des MGV Kirchenchor Ruggell

RUGGELL – Die Passivkonzerte des MGV Kirchenchors Ruggell haben eine lange Tradition. Gerade die jährlichen Auftritte der Dorfvereine waren in den früheren Jahren der dörfliche Kultur Anlass, zu dem sich die gesamte Bevölkerung im Gemeindefest einfindet. So sind auch der diesjährige Auftritt der Sänger der musikalische Höhepunkt im laufenden Vereinsjahr und Dank für die finanzielle Unterstützung bei der Haussammlung. Mit dem diesjährigen Konzert spannt der MGV Kirchenchor Ruggell einen weiten Bogen von der klassischen Männerchorliteratur über Evergreens bis zu Komponisten der neuen Zeit. Im Rahmen des Konzertabends werden verschiedene Sänger für langjährige Mitgliedschaft geehrt – unter ihnen Kurt Büchel, der für 25 Jahre die Ehrenurkunde erhält. Das Konzert findet am kommenden Sonntag, den 27. November, um 17 Uhr im Gemeindefest Ruggell statt. (PD)

Traditioneller Senioren-Adventsnachmittag in Schaan

SCHAAN – Am 11. Dezember 2005 lädt die Gruppe «Aktives Alter Schaan» einmal mehr zum traditionellen Adventsnachmittag für Schaaner und Plankner Seniorinnen und Senioren in den Rathaussaal in Schaan ein. Alljährlich finden sich an die 200 Gäste aus Schaan und Planken ein, um sich gemeinsam in gastfreundlicher Atmosphäre und in vertrautem Kreise auf das bevorstehende Weihnachtsfest einzustimmen.

Die Gruppe «Aktives Alter Schaan» gestaltet diesen Nachmittag jeweils organisatorisch und stellt ein kleines Programm zusammen, welches primär dazu dient, die verschiedenen Gemüter mit Besinnung und Wärme auf Weihnachten einzustimmen. Besonders erfreut sind die Organisatoren, dass sie in diesem Jahr Katja Langenbahn-Schremsler gewinnen konnten, die die Veranstaltung stimmungsvoll bereichern wird. (PD)

Airbrush Illustration

SCHAAN – Die Teilnehmenden gestalten anhand eines fiktiven Auftrages professionell eine aufwändige Illustration. Bei dieser Arbeit werden diverse Problemstellungen und Transferstechniken sowie Materialstrukturen und -kombinationen nicht zu kurz kommen. Der Kurs 198, unter der Leitung von Wilfried Zilian, findet am Samstag, den 3. und am Sonntag, den 4. Dezember, jeweils von 9.30 bis 12 Uhr und von 13 bis 17 Uhr im Gemeinschaftszentrum Resch in Schaan statt. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Telefon 232 48 22 oder per E-Mail info@stein-egerta.li. (PD)

Gefilzte Finken

TRIESENBERG – Gefilzte Accessoires sind voll im Trend. In diesem Kurs entwerfen und filzen die Teilnehmenden ihre eigenen Finken. Der Kurs 156, unter der Leitung von Denise Nägele, findet am Samstag, den 10. Dezember 2005, von 9 bis 17 Uhr im Dorfzentrum Triesenberg statt. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Telefon 232 48 22 oder per E-Mail info@stein-egerta.li. (PD)

Internet und E-Mail-Kennlernkurs für jedermann

NENDELN – Alles, was Sie schon immer wissen wollten: Was brauche ich zum Surfen und E-Mailen? Wie surfe ich und wie schicke und empfangen ich ein E-Mail? Wie finde ich überhaupt etwas im Internet? Wie lade ich etwas vom Internet herunter? Zielgruppe: Der Kurs richtet sich an Personen, die das Internetsurfen und das E-Mailen lernen und dies auf eine unkomplizierte Art und Weise vermittelt bekommen wollen. Der Kurs 434, unter der Leitung von Claudio Jäger, beginnt am Montag, den 5. Dezember 2005, um 13.30 Uhr in der Kunstschule Liechtenstein in Nendeln. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Telefon 232 48 22 oder per E-Mail info@stein-egerta.li. (PD)

Adventschale bepflanzt mit Weihnachts-Dekoration, in verschiedenen Farben, in 19-cm-Schale

SOLANGE VORRAT
3 für 2
Atlantik-Rauchschokolade
von Hand geschnitten aus Schottland (Zucht)
3 x 100 g
statt 21.60

MIGROS

Genossenschaft Migros Ostschweiz

MIGROS
SO ODER SO